

**Vorkaufssatzung für den Bereich
„Obweil Süd-Ost“**

Aufgrund von § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) wird folgende Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechts beschlossen:

**§ 1
Vorkaufsrecht**

Der Stadt Ludwigsburg steht für die in § 2 genannten Flächen zur Sicherung der geordneten städtebaulichen Entwicklung ein besonderes Vorkaufsrecht an unbebauten und bebauten Grundstücken im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Gemeinde den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

**§ 2
Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst die Flurstücke 1287, 1289, 1293, 1293/1, 1294 – 1300, 1302 – 1311, 1313, 1315 – 1328, 1332 – 1337, 1340 – 1365, 1370 (Teilfläche), 1383, 1457/1 - 1458/2, 1461/1 - 1463/1, 1466/1, 1466/2, 1466/3 (Teilfläche), 1466/4 (Teilfläche), 1467 – 1471, 1474 – 1482, 1486 – 1497, 1500 – 1515, 1518/1, 1520/3, 1521/6, 1522/1, 1550/1, 1550/3, 1874/4, 1885 und 1886 der Gemarkung Obweil nördlich der Landesstraße L 1140 sowie westlich der Neckargröninger Straße.

Es gilt der beigefügte Lageplan des Fachbereichs Stadtplanung und Vermessung vom 30.05.2016, der Bestandteil dieser Satzung ist.

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.